



## Aus dem Bergbau- und Gotikmuseum

Magdalena Schmuck

### Jubiläumsjahr 2017 „25 Jahre Museum Leogang“

In den 25 Jahren seines Bestehens konnte sich das Museum Leogang zu einem Mittelalter-Zentrum im Salzburger Land entwickeln. Groß geworden als Bergbaumuseum über die Schwerpunktsetzung „Gotik“, bis hin zur Identitätsfindung „Blühender Bergbau = Blühende Kunst“ bleibt unser Ziel bestehen: Wir vermitteln Begeisterung!

Von Dienstag, 16. Mai bis Sonntag, 29. Oktober 2017 ist das Museum wieder jeden Tag (außer Montag) von 10.00 bis 17.00 Uhr für unsere Besucher geöffnet. Jeden Mittwoch ist zusätzlich live-Schmieden in der Hüttschmiede. Die bevorstehende Museumssaison (Mai bis Oktober) im aktuellen Jubiläumsjahr ist geprägt von vielen verschiedenen Veranstaltungen. Neben unseren Dauerausstellungen „Gotisches Kunsthandwerk“ und „Mittelalterliche Bergbauheilige“ präsentieren wir ab 16. Mai zwei weitere Highlights:

### Leopold in Leogang

Eine unbekanntere Facette des wohl berühmtesten österreichischen Kunstsammlers des 20. Jahrhunderts: Neben Gemälden der Klassischen Moderne sammelte der Wiener Augenarzt Rudolf Leopold mit seiner Frau Elisabeth auch hochwertige Kunst aus der Zeit der Gotik. Erstmals und exklusiv wurden im Jahr 2011 rund 100 Exponate aus seiner Privatsammlung in Leogang ausgestellt. Im Oktober 2016 kündigte Frau Dr. Elisabeth Leopold neue exquisite Leihgaben für Leogang an - ab 16. Mai in Leogang zu sehen!

### Freising zu Gast in Leogang

Im Museum Leogang zeigen wir 2017 besondere Stücke aus dem Diözesanmuseum Freising. Sie bieten Einblick in eine großartige und einzigartige Kunstsammlung.

### Veranstaltungen 2017

#### Sonntag 21. Mai 2017: Salzburger Museumswochenende

🕒 10 bis 17 Uhr - ganztägig freier Eintritt

25 Jahre Spurensuche im Museum Leogang / Emigration Pinzgau: Das Museum widmet sich seit 25 Jahren neben vielen anderen Themen auch der Geschichte der vertriebenen Salzburger Protestanten, es wird eine neue Museumsbrochure präsentiert, welche die aktuellen Ergebnisse zu diesem Thema zeigt. Musikalische Umrahmung: Chorgemeinschaft Maishofen.

Zum Thema Spurensuche präsentiert die Oberpinzgauer Märchenerzählerin Iris Nindl das Kinderprogramm: „Die schwarze Frau Holle“

Kinderprogramm mit Voranmeldung bis zum 18. Mai 2017, Kosten pro Kind: € 5,-- 🕒 10.00 Uhr



#### Sonntag, 28. Mai 2017: Mineralien in Deinem Alltag

An mehreren Stationen lernen Kinder, welche Mineralien ihnen tagtäglich begegnen. Die Kinder entdecken spielerisch und praxisnah, wie wichtig die Rohstoffe aus dem Berg und Boden auch heute noch sind, eben nur verpackt in moderner Technologie.

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ möchten wir an dieser Stelle an Hermann Zinkl richten, der uns seit Jahrzehnten in all unseren Belangen rund um die Welt der Mineralien zur Seite steht. Kinderprogramm mit Voranmeldung bis zum 25. Mai 2017, Kosten pro Kind: € 5,-- 🕒 10.00 Uhr

#### Sonntag, 25. Juni 2017: Grundzüge der mittelalterlichen Tafelmalerei - kostenlose Teilnahme

Unter dem Titel „Kunst (be)greifen“ zeigt Leogangs Malermeister, Ägidius Scheiber, wie ein mittelalterliches Tafelbild entsteht. Dazu gibt es eine kostenlose Führung durch das Museum mit Kustos Hermann Mayrhofer - keine Anmeldung erforderlich 🕒 10.00 Uhr

☎ 06583 7105

🌐 [www.museum-leogang.at](http://www.museum-leogang.at)

📘 [www.facebook.com/Bergbau-und-Gotikmuseum](https://www.facebook.com/Bergbau-und-Gotikmuseum)

